

Vertheilung der Valuta in Reich gegen Metall in Rouen, wo dies sich auf die Schwierigkeiten möglichst kurz sein, Freiheit eingeführt werden...

Gericht bleibt, wenn sie sich bewußt ist, daß sie nach Gewissen Recht zu sprechen hat. Wenn es aber nur seiner nationalen und politischen Meinung...

Nachdem der Handelsminister und der Landesverteidigungsgeneralmajor einige Interpellationen beantwortet hatten, wird zur Tagesordnung übergegangen...

Schluß der Sitzung um 2 1/2 Uhr. Wien, 17. Februar. Im Versammlungssaal des Abgeordnetenhauses wurde der Antrag abgelehnt, das Nothwahlgesetz zum bindenden Klubschluß zu machen.

Inland.

Hermannstadt, 17. Februar. (Aus den Klausenburger Blättern.) Die jüngste Freitagnummer des „Kolozvari Közlöny“ schildert die Heldenthaten der Honveds im Jahre 1848/9 und findet, daß viele Vaterlandskrieger, welche in den damaligen Kämpfen zu Krüppeln...

„Magyar Polgar“ bringt in seiner Nummer 36 vom 15. d. M. einen mit der laufenden römischen Zahl CXXXIV bezeichneten Brief...

In derselben Nummer meint der hiesige Journalist Hr. Dr. P. aus Anlaß dessen, weil wir ganz objectiv constatiren, daß man dort vor Kurzem den Romanen aus einem andern Lohde ein anderes Kochrezept...

ebenfalls im Hause g. widmet dem verstorbenen Akademiker. Die Akten dieser weitestgehenden. Die neuemgebener leisten das...

ne Anzahl Petitionen gische Resolution. tion der Stadtgehosies in Marburg. Petition um Entgegen die Petition der halzbürger Universität. renhause beschloffen zugewiesen. Das...

aus, daß der Strafs des Hauses hervorge...

Zur y sagt Redner, wenn diese ein...

Doch konnten die Vertheilung des Müllers Vertheilung gab. Die Leute...

schieden: Von dem Folgendes: An der Kaiserin Eugenie...

gegenüber in Postur und bedenklicher Weise dabei mit Varianten vom Verweis bis zur Warnung und Drohung. Den Ausgangspunkt bildet der 1ste Artikel der „N. Fr. Pr.“ über die Achtzig-Millionen-Schuld.

Beß, 16. Februar. Hr. Naplo stellt sich heute der „N. Fr. Pr.“ gegenüber in Postur und bedenklicher Weise dabei mit Varianten vom Verweis bis zur Warnung und Drohung.

Die Demission des hiesigen französischen Konsuls, Grafen Castellane, wurde, nach dem Besitze Naplo, von der französischen Regierung nicht angenommen und auch bereits zurückgezogen.

Paris, 15. Februar. Ein in den Journalen veröffentlichtes Schreiben des Dr. Konstantin James erklärt, daß der erwähnte Doctor seit Juni vorigen Jahres aus Unterredungen mit dem Abbe Michaud erannt habe, daß dieser Geistliche an einer fixen Idee leide.

Die Kammer lehnte bei der Abstimmung den Antrag Frankensburger's ab, womit auch der Modifications-Antrag abgelehnt ist.

Paris, 15. Februar. Ein in den Journalen veröffentlichtes Schreiben des Dr. Konstantin James erklärt, daß der erwähnte Doctor seit Juni vorigen Jahres aus Unterredungen mit dem Abbe Michaud erannt habe, daß dieser Geistliche an einer fixen Idee leide.

Umlauf genommen, inzwischen leitet Vicomte de Quincy das Konsulat. Der Kaiser Louis Friedr. gehtern, die Regierung wolle die Linien Zafany-Agram und Kaschau-Ziume an die Südbahn verkaufen. Naplo bezeichnet diese Mittheilung als unrichtig.

Beste Lloyd und Naplo erklären es als unbegründet, daß bei dem Eisenbahngeschäfte die betreffenden Fachminister nicht den ihnen gebührenden Einfluß ausübten. Alle Schritte in dieser Angelegenheit sind im Einverständnis mit diesen Ministern geschehen.

Best, 17. Februar. (Orig.-Cont.) Die siebenbürgischen Abgeordneten haben ein hervorragendes Mitglied durch den Tod verloren. Der Abgeordnete von Klausenburg Dr. Josef Szabo ist gestern Nachmittag nach längerem Leiden erlegen.

Der „Narod“ ruft den Nationalen zu: Euch glaubt Niemand mehr; ihr wart Illuzer, Russen, Osmanen, Türken, Italiener, Südlasern, radikal, liberal, absolutistisch, Bakhaner, Demagogen, Schmerlingianer, Centralisten, Föderalisten, Serben und Slovenen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Die Bohemia meldet, die Regierung beabsichtige, an geeigneten Orten Wäldern, in Zafany und Wallern, die Errichtung von gewerblichen Fachschulen mittelst Staatsubvention zu ermöglichen.

Es werden jede Woche 1500 anlässlich der vorjährigen Ereignisse in Haft gebracht in Freiheit gesetzt.

Die National-Versammlung hat die Dringlichkeit für den Antrag Gaentzen wegen Befreiung des französischen Gebietes von der Occupation mittelst einer Anleihe von 1500 Millionen und der Emission von Schatzbons zurückgewiesen.

Delegirte der Rechten begaben sich nach Antwerpen, um dem Grafen von Chambord das Programm der Rechten vorzulegen.

Das rechte Centrum ist nicht geneigt, das Programm zu unterzeichnen, obwohl es dasselbe billigt. Einem Gerüchte zufolge werde der Graf von Chambord das Programm nicht annehmen.

Der Reichsrath, welcher heute die Beratung über die Bundes-Revision wieder aufnahm, hat, entgegen dem Beschlusse des Nationalrathes, bei Feststellung des Geschäftskreises der beiden Räte die Wahl des Generalrats-Chefs und die Anerkennung auswärtiger Staaten und Vereinigungen gestrichen, welche dem Bundesrathe anheimgestellt bleiben.

Welt enthält einen langen Artikel, welcher ausführt, daß das Genfer Schiedsgericht das Recht habe, zu entscheiden, ob die wegen der indirecten Schäden erhobenen Reclamationen für das Schiedsgericht zulässig seien.

Die Revolution in Mexico breitet sich aus. 30,000 bewaffnete Insurgenten halten die Provinzen Puebla und Vera-Cruz besetzt. Inarez soll sich an den Präsidenten Grant um Hilfe gewendet haben.

Calcutta, 14. Februar. Der Rikher des Vice-Königs Lord Mayo wurde zum Tode durch den Strang verurtheilt.

Local- und Tagesnachrichten.

Hermannstadt, 20. Februar. (Linguistisch.) In Kronstadt hat sich ein Verein gebildet, dessen Mitglieder sich im Interesse der Verbreitung der ungarischen und romanischen Sprache mit ihrem „Ehrenworte“ verpflichten, daß sie dort, wo sie mit ungarischen und romanischen Landelenten zusammenkommen, in keiner anderen, als in der ungarischen oder romanischen Sprache miteinander verkehren.

Offener Sprechsaal.

Gelehrter Herr Redakteur! Ich bitte um die Aufnahme folgender Zeilen. Die Hermannstädter Zeitung v. m. d. S. B. brachte am 16. Februar in ihrer 41. Nr. die Verhandlung der löbl. Communität vom 14. Februar, die Stadtregulierung betreffend, da sagte ein Communitäts-Mitglied, dem die gradlinige Stadtreulierung — um jeden Preis — fast am Herzen liegt, „von jedem Fremden bekomme man zu hören, daß unsere Stadt ein krummliniges Krähwinkel sei.“

Heute Dienstag den 20. Februar 1872:

CONCERT-SOIRÉE

Frau Meidenbach'schen Quintett's des Robert Bodnar (auf der Sackpfeife.) Anfang 8 Uhr.

Fremdenliste. Angekommen am 19. Februar: Römischer Kaiser. A. Sobco, Baumunternehmer, aus Schöffburg; E. v. Bordeau, I. Grundbesitzer, aus Klausenburg; J. Greger, Baumunternehmer, aus Metzdorf.

Stadt-Theater in Hermannstadt. Heute Dienstag den 20. Februar 1872: Theresie Krone. Genererebild mit Gesang in 3 Abtheilungen von Karl Haffner.

Telegr. Wiener Cours vom 19. Februar 1872.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Metalliques, National-Anlehen, Staats-Anlehen, and other financial instruments.

Licitation.

Nro. 161/1872. 2-3
Licitations-Kundmachung.

Am 1. März l. J., 9 Uhr Früh, wird in der Kanzlei des l. ungar. Herzs- und Herrschafts-Amtes zu Fogarasz das herrschaftliche Schankregale in der Gemeinde Vád im Wege mündlicher Licitation hini-angegeben werden, wozu Pachtlustige hienit eingela- den werden.

Die Pachtbauer beginnt mit 15. März 1872 und dauert bis 31. December 1876.

Es wird bemerkt, daß die Ausübung des Schank- rechts in einem von Seite der Herrschaft gemietheten Hause stattfindet.

Fogarasz, am 15. Februar 1872

Das f. ung. Forst- und Herrschafts-Amt.

Aemtlige Verlautbarungen.

Kundmachungen.

Vom l. ungar. Ministerium der Justiz, daß die Grund- fuchtslocalisirung in der Stadt Mühlbach, Langendorf, Schöffel- Wian, Wal-Bian, Keltina, Strugar, Roman, Petersdorf, Rebe, Kelling und Dal im Monate März beginne. Es haben sich daher die Betreffenden wegen etwaiger Ansprüche an die Ver- richtungs-Commissionen zu wenden.

Von der Direction der l. ungar. geologischen Anstalt in Pest wegen Belegung einer Praktikantenstelle mit 1 fl. 50 kr. Dürnumm und 300 fl. Reiselaufschale. Gesuche bis 28. Februar d. J.

Von der Bergdirection in Nagy-Bánya wegen Belegung der Grubenführerstelle in Kerehöz. Gehalt 800 fl., freie Wohnung, 16 Rliter Brennholz und 100 fl. Dainnenaufschale. Gesuche bis 28. Februar d. J.

Von der Finanzdirection in Klausenburg wegen Belegung einer Steueramts-Praktikantenstelle mit 700 fl. Gehalt und 100 fl. Quartiergehalt, eventuell einer Steueramts-Praktikantenstelle mit 600 oder 500 fl., endlich mit 450 fl. Gehalt und je 10 Proc. Quartiergehalt. Gesuche bis 28. Februar d. J.

Vom Unterrichtsministerium wegen Belegung der Direc- torstelle der Pädagogischen Lehrerschule. Gehalt 1100 fl., dann 110 fl. Quartiergehalt, 300 fl. Zulage für die Direction's- Geschäfte und Anbruch auf Dainnenaufschale. Gesuche bis 29. Februar d. J.

Licitationen.

Am 25. Februar d. J. beim Dehokar Viceguberns-Amt in Szamos-Ujvár Minnebiditation über den Bau mehrerer Brücken auf der Straße nach Maros-Ujvá.

Am 26. Februar d. J. bei der l. ungar. Finanzdirection in Klausenburg Minnebiditation über die Erlangung der Tabak-Exportkonzession in Nordba.

Am 29. Februar d. J. beim Eisenbahn-Inspektorat in Klausenburg Offertverhandlung über die Lieferung von 200 Kubikfistern Steine und 1 Million Ziegeln.

Aufforderungen.

Vom Comitatsgerichte in Klausenburg an die Erben nach Székely Guri (Tomahitra), den bestellten Vertreter Adv. Anton Dobal in Klausenburg bezüglich des vom Fiscus angestrengten Rückstellungs-Prozesses bis 26. Februar d. J. anzuweisen.

Von ebenda an die Erben nach Turok János und Popp János, den bestellten Vertreter Adv. Anton Dobal in Klausenburg bezüglich des vom Fiscus angestrengten Rückstellungs-Prozesses bis 26. Februar d. J. anzuweisen.

Vom Vidalmater Einzelgerichte an Wait Lador, den be- stellten Curator Mikolauš Vách in Vidalmas bezüglich der von Jozefas Barina, Frau des Melian Grigor aus Kettösmező ge- klagten 40 fl. bis 27. Februar d. J. anzuweisen.

Unterfertigte zeigen einem p. t. Publikum, wie auch den hohen Herrschaften und allen geehrten Blum- freunden ergebenst an, daß sie ein **reichlich aus- gestattetes Assortiment**

Blumen- u. Gemüse-Samen,

wie auch Blumenpflanzen, als: Camilien, Mal- ven, Rhododendron, Garten- und Zimmer- Rosen aller Art, wie auch diverse Blumen- zwiebel zum Verkaufe hieher gebracht haben.

Das Verkauf's-Local befindet sich im Gast- hause „Zum Neumüller“, Josefstadt Nro. 11.

1-4 **Gebrüder Haubensak.**

Aufenthalt bis 4. März.

1864^{er} Promessen,
Bichung am 1. März 1872,
Haupttreffer 200,000 fl.,
à 3 fl. 25 kr. sammt Stempel,
bei Abnahme von 10 Stück 1 gratis, zu haben in
der Wechselstube des

P. J. Kabdebo
in Hermannstadt.

Haus-Verkauf.

Das Haus Nro. 759 in der Neugasse, mit ein- nem großen Hof und Garten, ist zu verkaufen.
Nähere Auskunft zu erfragen in der Burgergasse,
Haus-Nro. 862.

Garantie.
Willh. Kraust.
Waren, welche
aus dem Hause
ausgehen, sind
garantirt.
Für alle
Beschwerden
über
die
Waren,
welche
aus
dem
Hause
ausgehen,
ist
garantirt.
Für
alle
Beschwerden
über
die
Waren,
welche
aus
dem
Hause
ausgehen,
ist
garantirt.

Ein Lehrling,

mit guten Schulzeugnissen versehen, wird aufgenommen
gesucht in der Speccerei- und Gemischt-Waaren-
handlung bei

Adolf Schnell.
Burgergasse.

Bräuhaus-Verpachtung

zu Broos, mit englischer Darre, gewählter Tenne,
großen Gährkeller und Schüttboden, am Kanal des vor-
züglichsten Gebirgsbassens, hiezu Wohnung und Bier-
schankhaus. Näheres beim Eigenthümer

Pfaffenhuber.

Zur Beachtung.
Präservativ = Balsam
gegen Magenkrampf, Magenschwäche, Unverdaulichkeit, Blähsucht, Er-
brechen, Diarrhoe und Cholerae.
Zugleich eines der sichersten Mittel gegen Wechselfieber.
Preis eines ganzen Flacons nebst Gebrauchsanweisung 1 fl. 50 kr., eines halben Flacons 80 kr.

Dr. Miller's Moospflanzen-Saft
gegen Katarrh, Verschleimung, Entzündung des Kehlkopfes und der
Luftröhre, veralteten Husten, langjährige Heiserkeit, Keuchhusten,
acuten und chronischen Lungenkatarrh.
In Original-Flaschen Nr. 1 für Erwachsene und Nr. 2 für Kinder von 4-5 Jahren.
Preis eines Original-Flaschens 50 kr.
Laboratorium und Central-Versendungs-Depôt: Heiliggeistnamensgasse Nr. 105, Kronstadt.
In Hermannstadt einzig und allein echt zu haben bei Michael Sill, Kaufmann, sowie auch
in Bistritz bei F. Kelp & Comp.; in Broos bei J. Specht, Apotheker; in Csik-Szereda bei F. Leicht;
in Dees bei C. Szatmari; in Fogarasz bei A. v. Steinburg, Apotheker; in Gy-Szt-Miklos bei E.
Fröhlich, Apotheker; in Hosszufalu bei A. Jekelius, Apotheker; in Karlsburg bei C. Boos; in Kézdi-
Vasárhely bei F. Lukács; in Klausenburg bei Dr. G. Hienz und C. Binder, Apotheker; in Kronstadt bei
F. Jekelius, Apotheker; J. Dusehoiu und F. Kugler, Apotheker; in Marienburg bei E. Folberth, Apo-
theker; in Mediasch bei A. Hienz, Apotheker; in Mühlbach bei G. A. Weissörtel; in Nagy-Enyed bei
F. Horváth; in Reps bei J. Szentpeteri; in Rosenau bei A. Römer, Apotheker; in Schässburg bei J.
B. Teutsch, zugleich mit der Errichtung von Sub-Depôts betraut; in S-Szt-György
bei Tsutak & Comp.; in Zeiden bei C. Reinhard, Apotheker. 16-24

Engros-Käufern und Schuhmachern besonderen Rabatt.
Erstes Wiener Depôt
des
Moriz Fried,
Praterstraße 15,
seit 1850 bekannt durch seine re-
elle Handlungsweise.
Billigste Quelle
aller Beschuhungen, von der einfachsten bis zur elegantesten Sorte.
Herren-Stiefletten.
Bestes Kalbleder fl. 4.40
doppelt mit Doppelschichten fl. 4.80
Salon-Lackstiefletten fl. 5.20
von Källeder für lebende Füße fl. 5.-
doppelt mit Lackfappen fl. 5.50
Lackstiefel mit drei-fachen Sohlen fl. 6.20
doppelt mit Filz befestigt fl. 7.-
von echtem Juchten, wasserdicht fl. 5.80
Juchtenstiefel von fr. 8.50-12.-
hohe Juchten-Jagdstiefel fl. 10-14.-
Commodeschuhe von fr. 95 bis fl. 1.80
Kinder-Stiefletten in allen Größen zu den billi-
gen Preisen. Filzbeschuhungen mit Filz- und Leder-
sohlen in großer Auswahl von fr. 80 bis fl. 2.80.
Mädchen-Vel- und Filz-Stiefletten, sowie Knabenstiefeln, außerdem alle Sorten elegante Phantasie in neuester
Fayon, Herren- und Damen-Stiefletten.
Damen-Stiefletten.
Sammt mit Glastische, 1/2 Bahu fl. 2.80
vorn zum Schnüren fl. 3.10
ganz hohe fl. 3.80
Lackfappen fl. 4.20
Filzfutter fl. 4.50
Velstiefletten von Leder und Sammt mit Leder-
befestigt und Doppelsohlen von fl. 5 bis fl. 5.80
Leder mit Glastische fl. 3.-
halkhohe, vorn zum Schnüren fl. 3.20
ganzhohe, mit Lackfappen fl. 3.80
mit Lackfappen fl. 4.20
Feinste Källeder-Stiefletten, rund herum mit Lack befestigt fl. 5.80
Glanzleder- und Stoffcommodeschuhe zu fr. 85.
Besonders zu beachten!
Für alle Herren Fortilente, Müller, Oekonomen, Ingenieure, überhaupt für Alle, welche bemüht sind, der
nassen Witterung Trost zu bieten - Juchten-Beschuhungen jeder Art, wirklich wasserdicht präparirt,
Lederstiefel immer vorrätig. - Reparaturen aller Art werden dauernd hergestellt. - Doppelt fl. 1.35,
Halbvorschub fl. 2.20, Ganzvorschub fl. 3.90 - Alle Commissionen werden prompt effectuirt. - Nicht-
convenientes wird jederzeit umgetauscht. 18-24

Robriestel-Sabrik's
Hauptniederlage
JONAS MAYER'S Möbelsalon,
Pest, kleine Brückgasse Nr. 4, 1. Etage,
Pest, nächst dem Hotel „Jägerhorn“.
Preisverzeichniss:
Nro. 1. fl. 2.-
Nro. 2. fl. 2.50
Nro. 3. fl. 3.-
Nro. 4. fl. 3.50
Nro. 5. fl. 4.-
Nro. 6. fl. 4.50
Nro. 7. fl. 5.-
Nro. 8. fl. 5.50
Nro. 9. fl. 6.-
Nro. 10. fl. 6.50
Nro. 11. fl. 7.-
Nro. 12. fl. 7.50
Nro. 13. fl. 8.-
Nro. 14. fl. 8.50
Nro. 15. fl. 9.-
Nro. 16. fl. 9.50
Nro. 17. fl. 10.-
Nro. 18. fl. 10.50
Nro. 19. fl. 11.-
Nro. 20. fl. 11.50
Nro. 21. fl. 12.-
Nro. 22. fl. 12.50
Nro. 23. fl. 13.-
Nro. 24. fl. 13.50
Nro. 25. fl. 14.-
Nro. 26. fl. 14.50
Nro. 27. fl. 15.-
Nro. 28. fl. 15.50
Nro. 29. fl. 16.-
Nro. 30. fl. 16.50
Nro. 31. fl. 17.-
Nro. 32. fl. 17.50
Nro. 33. fl. 18.-
Nro. 34. fl. 18.50
Nro. 35. fl. 19.-
Nro. 36. fl. 19.50
Nro. 37. fl. 20.-
Nro. 38. fl. 20.50
Nro. 39. fl. 21.-
Nro. 40. fl. 21.50
Nro. 41. fl. 22.-
Nro. 42. fl. 22.50
Nro. 43. fl. 23.-
Nro. 44. fl. 23.50
Nro. 45. fl. 24.-
Nro. 46. fl. 24.50
Nro. 47. fl. 25.-
Nro. 48. fl. 25.50
Nro. 49. fl. 26.-
Nro. 50. fl. 26.50
Nro. 51. fl. 27.-
Nro. 52. fl. 27.50
Nro. 53. fl. 28.-
Nro. 54. fl. 28.50
Nro. 55. fl. 29.-
Nro. 56. fl. 29.50
Nro. 57. fl. 30.-
Nro. 58. fl. 30.50
Nro. 59. fl. 31.-
Nro. 60. fl. 31.50
Nro. 61. fl. 32.-
Nro. 62. fl. 32.50
Nro. 63. fl. 33.-
Nro. 64. fl. 33.50
Nro. 65. fl. 34.-
Nro. 66. fl. 34.50
Nro. 67. fl. 35.-
Nro. 68. fl. 35.50
Nro. 69. fl. 36.-
Nro. 70. fl. 36.50
Nro. 71. fl. 37.-
Nro. 72. fl. 37.50
Nro. 73. fl. 38.-
Nro. 74. fl. 38.50
Nro. 75. fl. 39.-
Nro. 76. fl. 39.50
Nro. 77. fl. 40.-
Nro. 78. fl. 40.50
Nro. 79. fl. 41.-
Nro. 80. fl. 41.50
Nro. 81. fl. 42.-
Nro. 82. fl. 42.50
Nro. 83. fl. 43.-
Nro. 84. fl. 43.50
Nro. 85. fl. 44.-
Nro. 86. fl. 44.50
Nro. 87. fl. 45.-
Nro. 88. fl. 45.50
Nro. 89. fl. 46.-
Nro. 90. fl. 46.50
Nro. 91. fl. 47.-
Nro. 92. fl. 47.50
Nro. 93. fl. 48.-
Nro. 94. fl. 48.50
Nro. 95. fl. 49.-
Nro. 96. fl. 49.50
Nro. 97. fl. 50.-
Nro. 98. fl. 50.50
Nro. 99. fl. 51.-
Nro. 100. fl. 51.50
Nro. 101. fl. 52.-
Nro. 102. fl. 52.50
Nro. 103. fl. 53.-
Nro. 104. fl. 53.50
Nro. 105. fl. 54.-
Nro. 106. fl. 54.50
Nro. 107. fl. 55.-
Nro. 108. fl. 55.50
Nro. 109. fl. 56.-
Nro. 110. fl. 56.50
Nro. 111. fl. 57.-
Nro. 112. fl. 57.50
Nro. 113. fl. 58.-
Nro. 114. fl. 58.50
Nro. 115. fl. 59.-
Nro. 116. fl. 59.50
Nro. 117. fl. 60.-
Nro. 118. fl. 60.50
Nro. 119. fl. 61.-
Nro. 120. fl. 61.50
Nro. 121. fl. 62.-
Nro. 122. fl. 62.50
Nro. 123. fl. 63.-
Nro. 124. fl. 63.50
Nro. 125. fl. 64.-
Nro. 126. fl. 64.50
Nro. 127. fl. 65.-
Nro. 128. fl. 65.50
Nro. 129. fl. 66.-
Nro. 130. fl. 66.50
Nro. 131. fl. 67.-
Nro. 132. fl. 67.50
Nro. 133. fl. 68.-
Nro. 134. fl. 68.50
Nro. 135. fl. 69.-
Nro. 136. fl. 69.50
Nro. 137. fl. 70.-
Nro. 138. fl. 70.50
Nro. 139. fl. 71.-
Nro. 140. fl. 71.50
Nro. 141. fl. 72.-
Nro. 142. fl. 72.50
Nro. 143. fl. 73.-
Nro. 144. fl. 73.50
Nro. 145. fl. 74.-
Nro. 146. fl. 74.50
Nro. 147. fl. 75.-
Nro. 148. fl. 75.50
Nro. 149. fl. 76.-
Nro. 150. fl. 76.50
Nro. 151. fl. 77.-
Nro. 152. fl. 77.50
Nro. 153. fl. 78.-
Nro. 154. fl. 78.50
Nro. 155. fl. 79.-
Nro. 156. fl. 79.50
Nro. 157. fl. 80.-
Nro. 158. fl. 80.50
Nro. 159. fl. 81.-
Nro. 160. fl. 81.50
Nro. 161. fl. 82.-
Nro. 162. fl. 82.50
Nro. 163. fl. 83.-
Nro. 164. fl. 83.50
Nro. 165. fl. 84.-
Nro. 166. fl. 84.50
Nro. 167. fl. 85.-
Nro. 168. fl. 85.50
Nro. 169. fl. 86.-
Nro. 170. fl. 86.50
Nro. 171. fl. 87.-
Nro. 172. fl. 87.50
Nro. 173. fl. 88.-
Nro. 174. fl. 88.50
Nro. 175. fl. 89.-
Nro. 176. fl. 89.50
Nro. 177. fl. 90.-
Nro. 178. fl. 90.50
Nro. 179. fl. 91.-
Nro. 180. fl. 91.50
Nro. 181. fl. 92.-
Nro. 182. fl. 92.50
Nro. 183. fl. 93.-
Nro. 184. fl. 93.50
Nro. 185. fl. 94.-
Nro. 186. fl. 94.50
Nro. 187. fl. 95.-
Nro. 188. fl. 95.50
Nro. 189. fl. 96.-
Nro. 190. fl. 96.50
Nro. 191. fl. 97.-
Nro. 192. fl. 97.50
Nro. 193. fl. 98.-
Nro. 194. fl. 98.50
Nro. 195. fl. 99.-
Nro. 196. fl. 99.50
Nro. 197. fl. 100.-
Nro. 198. fl. 100.50
Nro. 199. fl. 101.-
Nro. 200. fl. 101.50
Nro. 201. fl. 102.-
Nro. 202. fl. 102.50
Nro. 203. fl. 103.-
Nro. 204. fl. 103.50
Nro. 205. fl. 104.-
Nro. 206. fl. 104.50
Nro. 207. fl. 105.-
Nro. 208. fl. 105.50
Nro. 209. fl. 106.-
Nro. 210. fl. 106.50
Nro. 211. fl. 107.-
Nro. 212. fl. 107.50
Nro. 213. fl. 108.-
Nro. 214. fl. 108.50
Nro. 215. fl. 109.-
Nro. 216. fl. 109.50
Nro. 217. fl. 110.-
Nro. 218. fl. 110.50
Nro. 219. fl. 111.-
Nro. 220. fl. 111.50
Nro. 221. fl. 112.-
Nro. 222. fl. 112.50
Nro. 223. fl. 113.-
Nro. 224. fl. 113.50
Nro. 225. fl. 114.-
Nro. 226. fl. 114.50
Nro. 227. fl. 115.-
Nro. 228. fl. 115.50
Nro. 229. fl. 116.-
Nro. 230. fl. 116.50
Nro. 231. fl. 117.-
Nro. 232. fl. 117.50
Nro. 233. fl. 118.-
Nro. 234. fl. 118.50
Nro. 235. fl. 119.-
Nro. 236. fl. 119.50
Nro. 237. fl. 120.-
Nro. 238. fl. 120.50
Nro. 239. fl. 121.-
Nro. 240. fl. 121.50
Nro. 241. fl. 122.-
Nro. 242. fl. 122.50
Nro. 243. fl. 123.-
Nro. 244. fl. 123.50
Nro. 245. fl. 124.-
Nro. 246. fl. 124.50
Nro. 247. fl. 125.-
Nro. 248. fl. 125.50
Nro. 249. fl. 126.-
Nro. 250. fl. 126.50
Nro. 251. fl. 127.-
Nro. 252. fl. 127.50
Nro. 253. fl. 128.-
Nro. 254. fl. 128.50
Nro. 255. fl. 129.-
Nro. 256. fl. 129.50
Nro. 257. fl. 130.-
Nro. 258. fl. 130.50
Nro. 259. fl. 131.-
Nro. 260. fl. 131.50
Nro. 261. fl. 132.-
Nro. 262. fl. 132.50
Nro. 263. fl. 133.-
Nro. 264. fl. 133.50
Nro. 265. fl. 134.-
Nro. 266. fl. 134.50
Nro. 267. fl. 135.-
Nro. 268. fl. 135.50
Nro. 269. fl. 136.-
Nro. 270. fl. 136.50
Nro. 271. fl. 137.-
Nro. 272. fl. 137.50
Nro. 273. fl. 138.-
Nro. 274. fl. 138.50
Nro. 275. fl. 139.-
Nro. 276. fl. 139.50
Nro. 277. fl. 140.-
Nro. 278. fl. 140.50
Nro. 279. fl. 141.-
Nro. 280. fl. 141.50
Nro. 281. fl. 142.-
Nro. 282. fl. 142.50
Nro. 283. fl. 143.-
Nro. 284. fl. 143.50
Nro. 285. fl. 144.-
Nro. 286. fl. 144.50
Nro. 287. fl. 145.-
Nro. 288. fl. 145.50
Nro. 289. fl. 146.-
Nro. 290. fl. 146.50
Nro. 291. fl. 147.-
Nro. 292. fl. 147.50
Nro. 293. fl. 148.-
Nro. 294. fl. 148.50
Nro. 295. fl. 149.-
Nro. 296. fl. 149.50
Nro. 297. fl. 150.-
Nro. 298. fl. 150.50
Nro. 299. fl. 151.-
Nro. 300. fl. 151.50
Nro. 301. fl. 152.-
Nro. 302. fl. 152.50
Nro. 303. fl. 153.-
Nro. 304. fl. 153.50
Nro. 305. fl. 154.-
Nro. 306. fl. 154.50
Nro. 307. fl. 155.-
Nro. 308. fl. 155.50
Nro. 309. fl. 156.-
Nro. 310. fl. 156.50
Nro. 311. fl. 157.-
Nro. 312. fl. 157.50
Nro. 313. fl. 158.-
Nro. 314. fl. 158.50
Nro. 315. fl. 159.-
Nro. 316. fl. 159.50
Nro. 317. fl. 160.-
Nro. 318. fl. 160.50
Nro. 319. fl. 161.-
Nro. 320. fl. 161.50
Nro. 321. fl. 162.-
Nro. 322. fl. 162.50
Nro. 323. fl. 163.-
Nro. 324. fl. 163.50
Nro. 325. fl. 164.-
Nro. 326. fl. 164.50
Nro. 327. fl. 165.-
Nro. 328. fl. 165.50
Nro. 329. fl. 166.-
Nro. 330. fl. 166.50
Nro. 331. fl. 167.-
Nro. 332. fl. 167.50
Nro. 333. fl. 168.-
Nro. 334. fl. 168.50
Nro. 335. fl. 169.-
Nro. 336. fl. 169.50
Nro. 337. fl. 170.-
Nro. 338. fl. 170.50
Nro. 339. fl. 171.-
Nro. 340. fl. 171.50
Nro. 341. fl. 172.-
Nro. 342. fl. 172.50
Nro. 343. fl. 173.-
Nro. 344. fl. 173.50
Nro. 345. fl. 174.-
Nro. 346. fl. 174.50
Nro. 347. fl. 175.-
Nro. 348. fl. 175.50
Nro. 349. fl. 176.-
Nro. 350. fl. 176.50
Nro. 351. fl. 177.-
Nro. 352. fl. 177.50
Nro. 353. fl. 178.-
Nro. 354. fl. 178.50
Nro. 355. fl. 179.-
Nro. 356. fl. 179.50
Nro. 357. fl. 180.-
Nro. 358. fl. 180.50
Nro. 359. fl. 181.-